

Lieder für das zweihundertachtundfünfzigste Montagsgebet am 15.2.2021

O sü - ßes Herz! Die Him - mel nei - gen vor dir sich tief und
be - ten an und nim - mer las - sen sie uns schwei-gen, so
lang ein Mund dich lo - ben kann. O sü - ßes Herz, die tie - fe
Wun - de, die dich durch-bohrt ge-öff-net hält, gibt vom Ver-lan-gen
lau-te Kun - de, an dich zu zie-hen al - le Welt. Drum
sei ge-lobt, ge - be-ne-deit, ge - liebt, ge-ehrt zu je-der Zeit, Herz
Je - su, Quell der Se - lig - keit, die hier und dort und
einst er - freut in E - wig - keit!

2. O süßes Herz! Die Purpurquelle, die sich so reich aus dir ergießt,
sie tilget unsre Sündenfälle, und jede Gnade ihr entfließt.
O süßes Herz, die Dornenkrone, die dich umschließt mit bittrer Qual,
sie zeigt, daß du mit Himmelwonne versüßest unser Tränental.
Drum sei gelobt, gebenedeitet, geliebt, geehrt zu jeder Zeit,
Herz Jesu, Quell der Seligkeit, die hier und dort und einst erfreut in Ewigkeit.
3. O süßes Herz! Am Kreuzestamme starbst du aus großer Lieb' zu mir;
o gib, lieg' ich in Todesschmerzen, daß ich auch sterb' aus Lieb' zu dir!
O süßes Herz, Herz meines Richters, dein armes Kind bangt vor'm Gericht,
doch ruf ich flehend immer ieder: Herz Jesu, ich vertau auf dich!
Drum sei gelobt, ...

2 Lieder für das zweihundertachtundfünfzigste Montagsgebet am 15.2.2021

Laß uns, Je - su, zu dir tre-ten, o du al - ler - höch-stes Gut,
dich mit Ehr-furcht an-zu - be-ten, dir zu schen-ken Gut und Blut.

Statt der Schmach laß uns dich eh-ren, dir er-he-be-n Herz und Mund;
gib, daß wir dein Lob ver-meh-ren al - le Ta - ge, je - de Stund.

2. Laß uns fliehn zu deinem Herzen, liebster Jesu, wir sind dein,
und dir weihen Freud und Schmerzen, ganz und gar dein Eigen sein.
Innig wollen wir dich lieben, dich, o Gott, im Sakrament,
nie dein liebend Herz betrüben, treu dir sein bia an das End.

3. O Herz Jesu, Liebesquelle, sei gelobt, gebenedeit,
du von jeder Menschenseele durch die ganze Ewigkeit.
Stärk' uns all' im wahren Glauben, mach die Hoffnung fest und neu,
nichts soll uns die Liebe rauben, o Herz Jesu, steh uns bei!

Herz Je - su, Gna-den - son - ne, dich grüßt der Er - den -
kreis! Du al - ler Men-schen Won - ne, der Him - mel Ruhm und
Preis, ich möcht' mit Se - raphs - glu - ten an - be-tend vor dir
knien, in dei-ner Lie-be Flu - ten ver - sen-ken mei-nen Sinn.

2. O Herz, das stets den Armen sich hold und lieblich zeigt,
und immer voll Erbarmen sich hin zum Sünder neigt,
o laß uns glücklich wallen den ganzen Lebenslauf,
o göttlich Herz, uns allen schließ deinen Himmel auf!

3. O heil'ges Herz der Liebe, das keinen von sich weist,
führ einst zum fernen Ziele uns all mit güt'gem Geist.
Auch der Verstorb'nen Seelen laß eingehn in dein Reich,
laß all uns nicht verfehlten den Weg zum Himmelreich!

O gött-lich Herz, sieh an den Schmerz! Nicht al - le dich ver -
eh - ren, nicht al-le dein be-geh - ren. Be - leh-re sie, be - keh-re sie! Er -
barm dich ih - rer See - len, sie all' wir dir be - feh - len.

2. O göttlich' Herz, sieh an den Schmerz! Wie viele tausend Heiden
in Todesnacht noch leiden. Belehre sie ...

3. O göttlich' Herz, sieh an den Schmerz! Ach, selbst viel Christen irren,
im Irrtum sich verwirren. Belehre sie ...

4. O göttlich' Herz, sieh an den Schmerz! Wie viele, die recht glauben,
durch Sünd' das Heil sich rauben. Belehre sie ...

5. O göttlich' Herz, sieh an den Schmerz! Gar wenige der Christen
zum Kampfe gut sich rüsten. Belehre sie ...

Dein sind wir, Herr, dein wol - len wir auch blei - ben, zu
ei - gen dir uns neu und treu ver - schrei - ben. O schreib uns

selbst ins Je-su-herz hin - ein, wir wol-len dein und dein auf e-wig
sein; o schreib uns selbst ins Je-su-herz hin - ein, wir wol-len
dein und dein auf e - wig sein!

2. Wie viele, Herr, dein süßes Herz nicht kennen,
o laß sie's bald in Lieb' und Ehrfurcht nennen.

|: Ja, schreib sie all' tief in dein Herz hinein,
damit die dein und dein auf ewig sei'n! :|

3. Der Kirche dein verleihe Schutz und Frieden,
damit dein Volk dir freudig dien' hienieden.

|: Lob, Preis und Dank dem süßen Herzen dein,
wir wollen dein und dein auf ewig sein! :|

In stil-ler A-bend-stun - de, Herz Je-su, denk ich dein. In
dei-ne heil'-ge Wun - de schließ die - se Nacht mich ein. In
dei - ne heil'-ge Wun - de schließ die - se Nacht mich ein!

2. Und hab ich heut durch Sünde betrübt sich, höchstes Gut,
|: so schenke deinem Kinde Verzeihung durch dein Blut! :|

3. Herz Jesu, mir verleihe, daß ich dich kindlich lieb',
|: daß jede Sünd' ich meide und nimmer dich betrüb'. :|

4. Mein Herz will ich dir weihen für jetzt und alle Zeit.
|: Dein Anblick mög' erfreuen mich in der Ewigkeit! :|